

Auftraggeber: Zukunftswerkstatt Lausitz
Heideweg 2
02953 Bad Muskau
vertreten durch Landkreis Görlitz



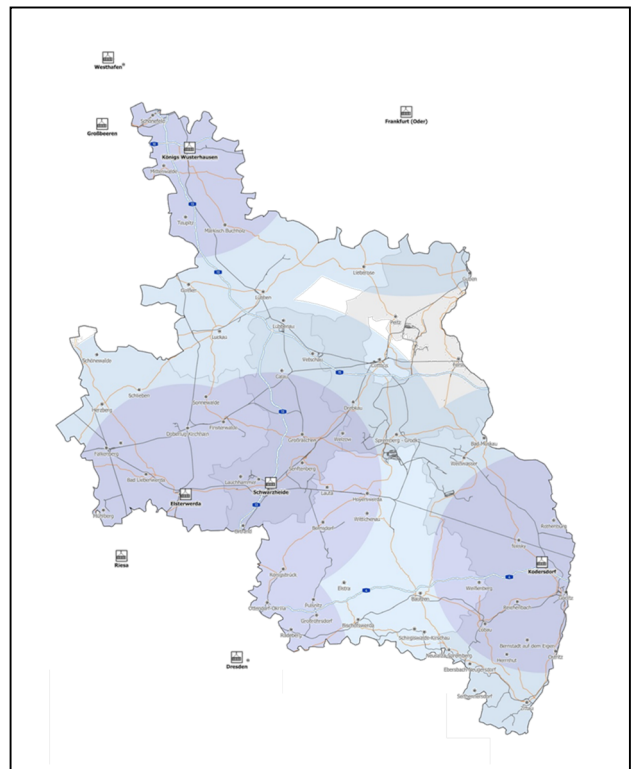
Ort: Potsdam, Görlitz, Bad Muskau

Zeitraum: 09/2018 – 04/2019

Projektname: Potenzialstudie für den intermodalen Güterverkehr in der Wirtschaftsregion Lausitz – im Kontext regionaler, nationaler und europäischer Güterverkehre

Schwerpunkte:

- Analyse bestehender Verkehrs- und Logistikprojekte in der Lausitz
- Themenzentrierte Auswertung vorhandener Studien zur Lausitz
- Identifikation und Priorisierung von Maßnahmen und Infrastrukturprojekten
- Bestandsaufnahme der Lausitzer Verkehrs- und Logistikstrukturen
- Aufnahme der Transportströme und der räumlichen Verflechtungen
- Prognose des KV-Potenzials für die Lausitz bis 2030
- Untersuchung der Lausitz als überregionaler Logistiknoten, insbesondere im Korridor Europa-Asien
- Analyse der Logistikbranche in der Lausitz
- Durchführung einer Unternehmensbefragung und Identifikation von KV-Potenzialen für einzelne Standorte
- Standortbewertung für KV-Terminals im Container- und Trailerverkehr
- Vorschlag von Railport-Konzepten
- Entwicklungsstrategien für Terminalstandorte: Schwarzheide, Elsterwerda, Königs Wusterhausen, Forst, Kodersdorf, Industriepark Schwarze Pumpe ISP, weitere Standorte
- Ableitung von Handlungsansätzen
- Vorstellung von Zwischen- und Endergebnissen auf Treffen des Lenkungskreises (Landkreise) und der Lenkungsgruppe KV



Branche: Kombiniertes Verkehr, Verkehrsinfrastruktur, Raumordnung, Strukturentwicklung